

– Presseeinladung –

Wir laden ein zur Vorstellung des ersten

**Stadtteilplan Neustadt für ältere Menschen**

**am Mittwoch, den 4. Juni 2014**

**um 14.00 Uhr**

**im Dienstleistungszentrum**

**Huckelriede/Buntentor**

Kornstraße 371 (Caritas)

Der Stadtteilplan entstand unter Beteiligung von  
Neustädter Mitbürgerinnen und Mitbürgern (60plus)  
sowie vielen Einrichtungen vor Ort.

**Gemeinsam mit Ortsamtsleiterin Annemarie Czichon**

**und im Beisein der beteiligten Senior|innen**

möchten wir ihn nun der Öffentlichkeit vorstellen.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Nähere Informationen können Sie der Pressemitteilung  
im Anhang entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

*für das Herausgeberteam*

**edition axent**

Ines Hillmann, Tel. 0421–16 50 350

und

**Projektteam Stadtteilplan für Ältere Neustadt**

c/o Gabriele Kleine-Kuhlmann, Tel. 0421– 87 34 120

Dienstleistungszentrum Huckelriede/Buntentor

Authentisch und alltagstauglich

## **Stadtteilplan Neustadt für ältere Menschen**

Den eigenen Stadtteil noch einmal neu entdecken. Das können nun die Seniorinnen und Senioren der Bremer Neustadt. Pünktlich zum Sommer ist ein eigens für sie entwickelter Stadtteilplan erschienen. Etliche der Neustädter Seniorinnen und Senioren haben selbst daran mitgewirkt und ihre Wünsche, Ideen und Tipps eingebracht. Herausgeber sind edition axent und das Projektteam Stadtteilplan für Ältere, Neustadt. Der Beirat Neustadt, Wohnen in Nachbarschaften (WiN) Huckelriede und die Gewoba haben das Projekt finanziell unterstützt. Der Neustädter Plan ist bereits der fünfte in der Reihe „Bremer Stadtteilpläne für ältere Menschen“.

Er markiert unter anderem die Standorte von Café-Treffs, Wochenmärkten, Postfilialen, Sportvereinen, Beratungsstellen, Apotheken und Seniorenwohnanlagen. Dabei zeigt sich auch das Besondere des Stadtteils aus Senioren-Sicht: ein Mix aus Naherholung und Bewegungsmöglichkeiten, aus kulturellen Angeboten und generationsübergreifenden Treffs. Und noch etwas macht der Stadteitführer deutlich: Viele Einrichtungen in der Bremer Neustadt fühlen sich mit dem Stadtteil nachbarschaftlich verbunden und pflegen ein offenes Haus.

Die Neustadt ist mit seinen acht Ortsteilen der Bremer Stadtteil mit der höchsten Bevölkerungszahl und der zweitgrößten Fläche. Kein Wunder, dass viele Neustädterinnen und Neustädter entferntere Ortsteile im Stadtteil nur wenig kennen. Redaktionsteam und Unterstützer wollen mit dem Stadtteilplan daher auch dazu beitragen, die Neustadt mehr als Ganzes wahrzunehmen und verstehen ihn im doppelten Sinne als quartiersübergreifenden Wegweiser.

Seit Ende 2011 sind in halbjährlichem Rhythmus Stadtteilpläne für Gröpelingen, Walle, die Vahr und Huchting erschienen, ersterer inzwischen in zweiter Auflage. Initiator der Stadtteilpläne ist edition axent mit dem Projektteam „Bremer Stadtteilpläne für ältere Menschen“. Den Erfolg ihres Konzepts schreiben sie in erster Linie der Nutzerbeteiligung zu: „Gerade die Tipps und Ideen der Seniorinnen und Senioren machen den Stadtteilplan authentisch und alltagstauglich. Auch das Medium Stadtplan ist bewusst gewählt: Er illustriert anschaulich die Infrastruktur vor Ort und motiviert, diese aktiv für sich zu nutzen.“ Weitere Stadtteilpläne sind in Planung.

Der Stadtteilplan Neustadt ist in Form einer handlichen Broschüre mit integrierter Straßenkarte in vielen Einrichtungen vor Ort kostenlos erhältlich.

Bremen, den 28. Mai 2014

Ines Hillmann  
edition axent  
Tel. 0421. 16 50 350

Gabriele Kleine-Kuhlmann  
Projektteam „Stadtteilplan für Ältere Neustadt“  
c/o Dienstleistungszentrum Huckelriede/Buntentor  
des Caritasverbandes Bremen  
Tel. 0421. 87 34 10